



**Das Portalfräszentrum MCR-A5CII von Okuma** erlaubt Hochgeschwindigkeitsbearbeitungen in 5-seitigen Anwendungen. Die gusseiserne Doppelständerkonstruktion gewährleistet hohe Stabilität und Schwingungsdämpfungen.

# PORTALFRÄSZENTRUM ZUR KOMPLEXEN 5-SEITEN-BEARBEITUNG

**Neuzugang im Okuma Technical Centre East:** Okuma, in Österreich vertreten durch precisa, ergänzt den Showroom des Technical Centre East um das Portalfräszentrum MCR-A5CII. Die Maschine ermöglicht Hochgeschwindigkeitsbearbeitungen in 5-seitigen Anwendungen. Besucher können sich unterschiedlichste Bearbeitungsdemonstrationen ansehen und selbst Testanwendungen an der Maschine durchführen – von der allgemeinen Teilefertigung bis hin zu Komponenten für den Werkzeug- und Formenbau.

**M**it mehr als 50 Jahren Erfahrung, 8.000 installierten Maschinen und einer Produktionskapazität von 40 Einheiten pro Monat ist Okuma der weltgrößte Hersteller von Portalfräsmaschinen. Mit der MCR-A5CII bringt der Werkzeugmaschinenhersteller seine Expertise in der Fertigung großer Werkstücke nun in das OTC East im österreichischen Parndorf. Dort ermöglicht man Interessenten aus den verschiedensten Industrien die neueste Maschinen und Technologien zu testen und ihre spezifischen Fertigungsanforderungen mit den Okuma Experten vor Ort zu besprechen.

## **5-Seiten-Bearbeitung in einer Aufspannung**

Die kompakte MCR-A5CII verfügt über einen AAC (Automatic Attachment Changer), der verschiedene Spindeleinheiten innerhalb von 30 Sekunden austauscht. Standardmäßig konfiguriert mit einem Magazin für zwei Spindeleinheiten, macht die Maschine echte 5-Seiten-Bearbeitung in nur einer Aufspannung möglich. Auf diese Weise reduziert das Bearbeitungszentrum Stillstand- und Rüstzeiten und minimiert gleichzeitig das Risiko kostspieliger Fehler. Mit einem Arbeitstisch von 2.000 x 4.800 mm, Spindelgeschwindigkeiten von 6.000 min<sup>-1</sup> und einer maximalen Spindelleistung

von 26/22 kW (30min/cont) erlaubt die MCR-A5CII die leistungsstarke Fertigung großer Werkstücke. Das 80er Werkzeugmagazin mit flexiblem Werkzeugwechsler ermöglicht den Austausch der Werkzeuge sowohl für die horizontalen als auch vertikalen Spindeleinheiten und erhöht die Produktivität zusätzlich. Durch die relativ geringe Aufstellfläche von 6.830 x 12.550 mm nimmt die Maschine für ein Portalfräszentrum nur wenig Raum in Anspruch. Die gusseiserne Doppelständerkonstruktion gewährleistet hohe Stabilität und Schwingungsdämpfungen. Ein Renishaw Messtaster erlaubt Messungen komplexer Formen an der Maschine ohne Anwendungsunterbrechungen.



### **\_Zahlreiche Konfigurationen**

Die Intelligent Technology Applikation SERVONAVI erhöht die Produktivität, indem sie Schnitt- und Vorschubgeschwindigkeiten optimiert. Die benutzerfreundliche Steuerung OSP-P300M sorgt für eine einfache Bedienbarkeit. Für hohe Werkstückgenauigkeit und gesteigerte Effizienz ist die MCR-A5CII mit dem Okuma Thermo-Friendly Concept ausgestattet, das thermische Verformungen stabilisiert, Warmlaufzeiten reduziert und verhindert, dass im laufenden Prozess Maßkorrekturen vorgenommen werden müssen. Die MCR-A5CII kann mit unterschiedlichen Spindeln, einer großen

Bandbreite von Wechselköpfen und Werkzeugwechslern ausgestattet werden. Die Tischgröße variiert von 1.500 bis 3.000 mm Breite und 3.000 bis 12.000 mm Länge. Zahlreiche weitere Konfigurationen sind erhältlich. Besucher des Technical Centre in Parndorf können passende Optionen mit den Okuma Ingenieuren sowie dem Vertriebs- und Servicepersonal von precisa vor Ort erörtern. Zusätzlich lädt Okuma am 28. und 29. Mai 2018 zu einer Kundenveranstaltung im OTC ein, die das neue Portalfräszentrum in den Fokus rückt.

Okuma kann bis zu **40 Portalfräszentren** pro Monat fertigen.

[www.okuma.eu](http://www.okuma.eu) • [www.precisa.at](http://www.precisa.at)



### **LUNCH & LEARN**



Okumas Portalzentren (Doppelständer-Maschinen) bieten die nötige Stabilität und Performance, die in der Luft- und Raumfahrt, Elektronik- und Fahrzeugindustrie erforderlich sind. Okuma ist der größte Hersteller von Portalfräszentren weltweit und bringt daher entsprechendes Know-how für eine wirtschaftliche Großteilebearbeitung mit:

#### **Workshop Themen:**

- Highspeed 5-Seiten-Bearbeitung
- Effiziente Bearbeitung von Werkzeug- und Formenbauteilen
- Maschinensimulation, integriertes Messen, Kalibrierung & Fehlerkompensation sowie Prozessoptimierung mithilfe von Okuma Connect Plan
- Zukünftige Entwicklungen von Okuma

**Termin: 28. – 29. Juni 2018**

Ort: Okuma Technical Centre East, Parndorf

Link: [www.precisa.at](http://www.precisa.at)